# Feierstunde am 3. September 2021 in Kals/Lesach, Wanderwoche

*Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser,*

*mit dankbarem Herzen kommen wir zu Dir und legen Dir unser Herz in Dein Herz, sodass Du es mit Deiner ganzen Liebe umfassen kannst und erfüllen kannst mit Deiner ganzen Liebe.*

*Auch am heutigen Tag haben wir Deine Liebe erleben dürfen, in den Begegnungen miteinander und auch durch diese wunderbare Natur.*

*Und so legen wir jetzt diese Stunde an Dein Herz und bitten Dich um Deinen Schutz, Deinen Segen und um Dein heiliges Wort. Danke, dass Du hier bist und dass Du uns immer wieder in Deine Arme nimmst, um uns das zu schenken, was wir brauchen, um diesen Weg mit Dir so gut wie möglich gehen zu können.*

*So sei Dir Dank und Lob und Ehre jetzt und allezeit, bis in alle Ewigkeit.*

*Danke, Jesus.*

*Amen*

Meine geliebte Schar, Meine geliebten Töchter und Mein geliebter Sohn und Meine geliebten Söhne, die dieses Wort hören oder lesen, und auch Meine Töchter, die in der Ferne sind und dieses Wort hören oder lesen,

es ist Meine Liebe, die euch trägt, besonders in dieser Zeit, wo es doch so viele Herausforderungen gibt, so vieles was euch bewegt, so viele Unklarheiten, so viele offene Fragen, Unsicherheiten, Zweifel, Mutlosigkeit und vieles mehr - aber auch Vertrauen, Vertrauen in Meine Führung, Vertrauen in Meine Gegenwart und Hingabe.

Wenn ihr Mir euer Leben übergebt, wenn ihr euer Sein in Meine Hände legt, dann habt ihr die Möglichkeit, ganz tief in eurem Herzen zu spüren, dass ihr Meine geliebten Kinder seid. Und um das zu erfahren, braucht es immer wieder das Innehalten, das Sich-neu-ausrichten, das Genau-hinschauen, wo ihr steht, was sich gerade tut, was ihr fühlt, was ihr wahrnehmt, welche Gedanken da sind.

All das trägt dazu bei, zu wachsen, seelisch und geistig weiterzuwachsen. Denn es geht doch in eurem Erdenleben darum zu wachsen, zu reifen, zu heilen, sich selbst und die anderen. Denn wenn ihr in der Verbindung mit Mir steht, in der innigen Verbindung mit Mir, dann heile Ich auch durch euch, denn dann fließen Meine Liebe, Mein Licht und Mein Heilsstrom durch euer Herz zu dem Menschenkind, das euch gerade begegnet. Auf welche Weise Ich dann heile, das ist dann ganz unterschiedlich, je nachdem in welchem Herzenszustand diese Schwester oder dieser Bruder euch begegnet. Ich kenne den Herzenszustand, daher weiß Ich, was dieses Kind braucht - so wie Ich auch weiß, was ihr braucht - jeder Einzelne von euch braucht etwas anderes, um weiter reifen zu können.

Wenn ihr zurückblickt, dann erkennt ihr, dass ihr schon vieles erfahren habt in eurem Leben, das euch geholfen hat, neue Erkenntnisse zu gewinnen und euch

noch inniger und intensiver nach Mir auszurichten, und dass ihr euch dadurch ausrichten könnt und auch sollt.

Aber das könnt ihr nicht aus euch selbst, sondern durch Meine Hilfe, durch euer Tun in euch, in eurem Herzen, in eurer Seele. Wenn euer Herz offen ist für meine heilige Gegenwart, dann kann Ich in euch gestalten. Und so könnt ihr immer wieder erstaunt feststellen, was sich so alles in euch verändert und auch im weiteren Umfeld.

Daher lasst uns weiter im Vertrauen gemeinsam diesen Erdenweg gehen, denn so kann Ich euch auch Kraft schenken für die vielfältigen Herausforderungen, denen ihr tagtäglich begegnet. Und vor allem, lasst euch nicht beunruhigen durch die vielfältigen Meldungen, die so an euch herangetragen werden.

Ihr konntet diese Woche nur dadurch so liebevoll und gut erleben, weil ihr bereit wart, den anderen so anzunehmen, wie er ist, und auch die Entscheidungen des Einzelnen anzunehmen und nicht euch ständig damit auseinanderzusetzen, ob der Eine Recht hat oder der Andere? - Ihr wisst, was Ich damit meine? Ihr kennt diese Themen, die derzeit so präsent sind. - Aber es ist euch gelungen, das einfach stehen zu lassen und liebevoll aufeinander zuzugehen. Und wenn das Meine Kinder können, dann kann viel Gutes geschehen und Ich kann euch das schenken, was ihr braucht, um mit Freude im Herzen euren Weg zu gehen. Und diese Freude fließt durch euer Herz zu euren Geschwistern. Und das ist die Möglichkeit und die Chance, dass auch diese Geschwister, die noch weit weg von Mir sind, langsam aufwachen und erkennen, dass es hier etwas gibt, was sie so nicht kennen - nämlich die Liebe, die göttliche Liebe.

Ja, und so, Meine Geliebten, segne Ich euch für diesen Weg und nehmt das, was ihr hier erfahren habt und all das, was ihr im Herzen spürt, mit in den Alltag und denkt immer wieder an diese Zeit, damit die Kraft in euch auch weiter noch wachsen kann und ihr so fähig seid, all das zu bewältigen, was einfach da ist.

Und so Meine Geliebten, nehme Ich euch immer wieder an Mein Herz und schenke euch Frieden.

Amen

# Feierstunde am 10. September 2021 in Mittersill

*Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus,*

*Lob und Dank und Ehre sei Dir und besonders danke für Deine heilige Gegenwart. Danke für den Mut, den Du uns schenkst, für die Zuversicht, besonders für Deine Liebe und vieles mehr. Wir bekommen tagtäglich so viele Geschenke von Dir und oftmals merken wir es gar nicht. Mögest Du bitte auch unsere Aufmerksamkeit stärken, sodass wir auch wahrnehmen können, wie sehr Du uns in dieser Zeit führst, lenkst und leitest und auch behütest.*

*Besonders danken wir Dir, dass Du uns jetzt Worte schenken möchtest, die uns helfen in unserem Alltag, die uns helfen auf unserem Weg in dieser Zeit, auf unserem Weg mit Dir in dieser Zeit.*

*Und so legen wir Dir all unsere Geschwister, das ganze Geschehen auf diesem Planeten an Dein Herz. Alles, was da so läuft, alle diese Maßnahmen, die geplant sind, all das geben wir bei Dir ab und danken Dir, dass Du auf Deine Weise da hineinwirkst. Und wir so erkennen dürfen, dass wir nicht alleine sind, dass Du bei uns bist, dass Du uns liebst. Und auch wenn manches nicht so nach unserem Geschmack ist, so dürfen wir doch wissen, dass alles seine Richtigkeit und seine Notwendigkeit hat, da wir uns in der Vergangenheit so verhalten haben, dass es nicht verwunderlich ist, dass die Dinge jetzt so sind, wie sie sind.*

*Und so sei Dir Dank, Lob, Preis und Ehre, jetzt und alle Zeit, bis in alle Ewigkeit.*

*Danke, Jesus.*

*Amen*

Meine geliebte Schar, Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, diese Zeit hat es „in sich“, so wie ihr sagt. Es ist eine Zeit der Herausforderung, der Neuausrichtung, der Erkenntnis, der Hingabe, des Loslassens und des Vertrauens.

Denn viele Meiner Kinder verstehen nicht, warum Ich nicht Dieses oder Jenes verändere, warum Ich nicht eingreife. Warum Ich diesen Machenschaften nicht Einhalt gebiete und vieles mehr. Aber wenn Ich das tun würde in der Weise, in der es sich Meine Kinder wünschen - nämlich, dass alles so weitergeht, wie es war und wieder alles fein dahinläuft - dann würden Meine Kinder nichts lernen. Und es geht um einen intensiven Lernprozess, es geht um das Erkennen der Fehlbarkeit des Menschen. Es geht darum, zu erkennen, wie Meine Kinder in der Vergangenheit und auch in der Gegenwart in einer Weise mit ihrem Umfeld - mit der Natur, mit den Tieren, mit den Menschen - umgegangen sind. Und diese Art, mit dem Angesprochenen umzugehen, war ganz sicher vielfach nicht in Meinem Sinne.

Die Liebesgebote wurden mit Füßen getreten und werden mit Füßen getreten. Die Achtung vor der Schöpfung wurde untergraben, wurde nicht gelebt und wird nicht gelebt. Daher sind die Folgen zwangsläufig nun spürbar, erkennbar und erlebbar. Und es ist zu wenig, Mich dafür verantwortlich zu machen oder sich gegen Mich zu stellen - sondern es geht darum, dass der Mensch erkennt, dass er eine sündige Kreatur ist. Sündige Geschöpfe leben auf dieser Erde und tun Dinge, die nicht mit Meiner Liebe vereinbar sind, sie sind nicht zu vereinbaren mit dem, was Ich sagte:

„Liebet Gott über alles und den Nächsten wie euch selbst.“

Und diese Menschheit ist weit weg von diesem Anspruch. Und solange sich das nicht ändert, wird es Ereignisse auf dieser Erde geben, die ihnen zeigen sollen, dass es höchste Zeit ist umzudenken. Aber wenn ihr hinausschaut in diese Welt, dann erkennt ihr, dass die meisten der Menschenkinder noch nicht verstanden haben, um was es geht! Und solange

das so ist, wie es ist, und die Liebesgebote noch immer massivst untergraben werden, solange ist Frieden auf diesem Planeten nicht möglich. Aber für alle die Meiner Kinder, die hier über Jahre geschult wurden und wissen, um was es geht, ist es wichtig, dass sie ihre Verantwortung erkennen, dass sie erkennen, dass sie noch wesentlich intensiver Mir all das Geschehen an Mein Herz legen, damit Ich hineinwirken kann in diese Zustände auf eurem Planeten und darüber hinaus.

Ich brauche Kinder, die erkennen, dass es wichtig ist, hier sehr achtsam und wachsam, alles was geschieht, im großen Zusammenhang zu erkennen, dass sie sich klar werden, dass sie mittragen am Geschehen auf diesem Planeten und das, was sie tragen, zu Mir tragen mögen. Denn, wenn Meine Kinder alleine die Not herumschleppen, wird sich auch nichts ändern, sondern es geht darum, dass sie die Last auf ihren Schultern nehmen und bei Mir abgeben. Denn das ist die Voraussetzung, dass Ich hineinwirken kann und dass sich etwas Grundlegendes ändern kann.

Es wird immer wieder von dem Friedensreich gesprochen, das kommen soll - aber das kann erst kommen, wenn Meine Kinder - die von sich behaupten, dass sie Mich lieben - auch ihre Aufgaben tun, dass sie ihre Hausaufgaben erledigen. Und was das bedeutet, habe Ich ja jetzt eben beschrieben.

Betet ohne Unterlass heißt: Alles, was geschieht in eurem Alltag, laufend an Mein Herz zu bringen, in Meine Hände zu legen und Mich zu bitten, dafür zu sorgen, dass sich hier Dinge entwickeln, die zum Wohle der Menschheit sind. Es ist wichtig, dass sich Frieden in den Herzen Meiner Kinder entwickeln kann, dass die Herzen mit Meinem Frieden, mit Meiner Liebe erfüllt werden, dass euer Herz im Frieden mit Mir schlägt, in der Liebe zu Mir und zum Nächsten schlägt.

So kann Ich durch euer Herz hineinwirken in die Geschehnisse, hinauswirken in diese Welt und in die geistigen Welten. Ich brauche dazu eure Bereitschaft, eure Hingabe, euer Erkennen der Dringlichkeit eurer Hingabe. Und Frieden kann auf diesem Planeten *dann* entstehen, wenn in den Herzen der Friede aufblüht. Denn, was ihr hinaussendet, kann sich vervielfältigen und kommt auf euch zurück. Und wenn eure Herzen unsicher sind, verwirrt sind, zaghaft, mutlos, voll des Zweifels durch fehlendes Vertrauen, dann kann auch kein Friede in dieser Welt entstehen.

Es ist nicht so, dass von heute auf morgen euer Planet ein Friedensreich sein kann, das ist ein Prozess - und wie dieser Prozess verläuft, hängt davon ab, wie Meine Kinder im Alltag leben, sich im Alltag verhalten und ob sie die Bereitschaft in sich tragen, ihr Leben ganz nach Mir auszurichten. Das ist die nötige Art, in dieser Zeit euer Leben zu leben. Nur durch diese Erkenntnis und durch die Umsetzung dieser Erkenntnis kann sich Grundlegendes auf eurem Planeten und in den geistigen Welten, im ganzen Universum zum Guten, zur Liebe, zur Befreiung, zum Frieden verändern.

Und das möget ihr euch ganz klar bewusst machen, das möget ihr erkennen und leben. Und wenn ihr das tut - in dieser Weise - dann erlebt ihr auch den Frieden in eurem Herzen und dann mag passieren was passiert, mag es sein wie es will. Der Friede in eurem Herzen, die Liebe in eurem Herzen - von Mir geschenkt - sind das tragende Element in eurem Leben und so soll es sein.

Und so segne Ich euch, Meine Geliebten, und schenke euch Kraft, Erkenntnis, Weisheit, Mut und Zuversicht, damit ihr im Vertrauen zu Mir, im absoluten Vertrauen zu Mir eure Schritte zu tun vermögt.

Friede sei mit euch, Meine Geliebten, Ich bin da, seid auch ihr da und bereit, eure Aufgaben zu erfüllen. Und wenn wir gemeinsam diesen Weg gehen, dann kann das entstehen, was ihr euch wünscht: Frieden, ein Friedensreich, ein Reich der Liebe - aber der Weg bis dahin ist noch steinig und es liegt auch an euch, wie ihr weitergeht.

Amen

# Feierstunde am 14. September 2021 in Kals-Lesach, Wanderwoche

*Innig geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest und unser Herz mit Deiner ganzen Liebe berührst.*

*Wir danken Dir jetzt für diese Stunde, für Dein Dasein, für Dein Wort und für all das, was Du uns schenken möchtest. Dein Segen sei mit uns und mit allen, die hier anwesend sind, die wir nicht sehen. So danken wir Dir auch, dass Du in unserem Alltag gegenwärtig bist und uns mit Deinen Impulsen beschenkst, führst und leitest und vor allem, dass Du uns liebst.*

*Aber jetzt dürfen wir Dich ganz innig bitten um ein Wort aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du weißt ja, welche Nahrung wir brauchen. Daher danken wir Dir für diese geistige Nahrung, denn diese Nahrung brauchen wir besonders in dieser Zeit, denn der Herausforderungen gibt es viele und ohne Deine Hilfe könnten wir all das nicht so ohne weiteres bewältigen.*

*So legen wir uns nun in Deine Hände, bringen unser Herz an Dein Herz und danken Dir für Dein Wort an uns.*

*Dank und Lob und Ehre sei Dir, geliebter Vater Jesus.*

*Amen*

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, es ist wahrlich eine besondere Zeit mit vielen Herausforderungen, vielen Meinungen, vielen Wahrheiten. Denn jedes Meiner Kinder hat so seine eigene Wahrheit und jedes Meiner Kinder hat eine bestimmte Vorstellung von dem, was wahr ist und was Wahrheit ist. Und natürlich glaubt ihr das, was ihr meint zu wissen. Aber ihr merkt auch, dass die Meinungen - die sogenannten Wahrheiten - sehr vielseitig sind und oftmals auch gegensätzlich. Daher auch die große Verunsicherung:

Was stimmt wirklich?

Und natürlich könnte Ich euch zu den einzelnen - sogenannten - Meinungen und Wahrheiten sagen, was wirklich dran ist. Aber das würde neuerdings Unsicherheit auslösen, denn die Einen würden sich bestätigt fühlen und die Anderen würden sich von Mir in Frage gestellt fühlen - und das trägt sicher nicht zum Frieden bei. Denn die, die sich in Frage gestellt fühlen, die würden sagen: „Das kann nicht ein Wort vom Vater sein“ - und die, die sich bestätigt fühlen, würden sich unter Umständen über die anderen erheben. Daher belasse Ich es damit, dass ihr selbst entscheiden dürft, was für euch - für jeden Einzelnen - das Richtige ist. Und ob es wirklich das Richtige ist, könnt ihr aber vielfach nicht erkennen.

Und das ist auch gut so, denn es geht primär darum, dass ihr Mir euer Herz öffnet und all das, was ihr meint, glaubt und all diese Hypothesen, die ihr aufstellt, an Mein Herz bringt, in Meine Hände legt, und auch sagt:

**„Vater Jesus, ob das stimmt, was ich da glaube, weiß ich nicht genau, ich meine, dass es so sein könnte, aber Du kennst die Wahrheit. Daher lege ich es in Deine Hände und führe Du mich bitte hier hindurch und zeige mir, wenn ich völlig daneben liegen sollte.“**

Ja, Meine Kinder, und so führe Ich euch. Ich führe euch hindurch - durch den Dschungel der Wahrheiten, der Meinungen, der Hypothesen usw.

Wenn ihr Mir vertraut, dann seid ihr auf der sicheren Seite, denn Ich führe euch hindurch durch all das, was derzeit auf eurem Planeten geschieht, und Ich schenke euch die Kraft dazu. Ich erfülle euer Herz mit Mut und Zuversicht, denn das sind die Grundvoraussetzungen, - zusätzlich zur Liebe -, um diesen Weg, den ihr gewählt habt, auch gut gehen zu können.

Daher bleibt in der Liebe, schaut auf Meine Liebe, lasst euch von Mir lieben, sucht nicht die Erfüllung bei den Menschen, sondern bei Mir. Und natürlich dürft ihr die Menschen lieben oder sollt sie auch lieben - aber dazu braucht ihr **Meine** Liebe - denn die menschliche Liebe geht ganz schnell fehl. Und dann gibt es Verletzungen und Reibereien und vieles mehr. Aber wenn ihr auf Meine Liebe schaut und um Meine Liebe in eurem Herzen bittet, damit ihr eurem Nächsten mit Meiner Liebe begegnen könnt, dann seid ihr auch in der Lage zu lieben. Aber ohne Meine Liebe und ohne Meine Hilfe, funktioniert das nur bedingt.

Und was immer euch diese Welt vermitteln oder einreden möchte und vorflunkert: seid achtsam, denn das sind alles nur Scheinbilder, Scheininformationen und nur Schein, es ist nicht die Realität, die durch Mich kommt. Es ist nicht Meine Liebe, sondern ein Abglanz der göttlichen Liebe oder eben auch etwas, was euch vorgegaukelt wird.

Daher seid versichert, wenn ihr den Weg mit Mir geht, dann bekommt ihr das nötige Rüstzeug, um in dieser Welt zu bestehen. Denn es gibt einen großen geistigen Kampf, dem ihr tagtäglich ausgesetzt seid. Denn gerade auf der geistigen Ebene versuchen so manche Wesenheiten, euch fehlzuleiten, euch von Mir wegzuziehen, euch Dinge vorzugaukeln, die euch nicht wirklich glücklich machen und die den Frieden in eurem Herzen ins Wanken bringen. Und es geht um den Frieden in eurem Herzen. Denn wenn ihr Frieden im Herzen verspürt, dann könnt ihr auch all das bewältigen, was da ist, denn ihr seid verankert in Mir und Ich in euch. Der Anker heißt: Liebe, Friede, Freude und Licht, Geduld, Zuversicht, Demut, Hingabe. Also es sind viele Ankerstellen, Ankermöglichkeiten oder Anker, die euch mit Mir verbinden. Es ist nicht nur einer, aber der größte Anker ist die Liebe.

Ja, Meine Geliebten, so segne Ich euch für diesen Weg! Und diese Woche, diese Zeit hier, soll euch dabei helfen, noch inniger in diese Beziehung hineinzuwachsen, in diese Beziehung zwischen Vater und Kind, in diese Beziehung zwischen Mir und dir, Meinem Kind.

So begegne Ich euch, besonders in dieser Zeit, auf verschiedenen Ebenen und freue Mich über eure Freude, die ihr empfindet, wenn ihr hinausgeht in die Natur, die Berge besteigt, - so gut es geht - und achtsam und wachsam all das seht, was am Wegrand wächst und euch erfreuen möge.

Friede sei mit euch, Meine Geliebten.

Amen

# Feierstunde am 17. September 2021 in Kals-Lesach, Wanderwoche

*Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus,*

*wir loben Dich, preisen Dich und danken Dir für Deine große Liebe, für Deine Geduld und für Deine heilige Gegenwart - dafür danken wir Dir in besonderer Weise.*

*Wir legen auch den Tag zurück in Deine Hände, auch mit dankbarem Herzen, dass Du für eine so wunderbare, sonnige Situation gesorgt hast. Wir danken Dir, dass wir unter unbeschreiblich schönen Bedingungen durch die Landschaft wandern und uns an Deiner Natur erfreuen durften.*

*Und jetzt danken wir Dir, dass wir zu Dir kommen dürfen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst ja unser Herz und weißt, welche Nahrung es braucht. Du kennst unsere Seele und weißt, welche Nahrung sie braucht. So wie wir unserem Körper möglichst gesunde Nahrung schenken, so ist die Nahrung, die wir von Dir bekommen für unsere Seele und für unser Herz von besonders großer Bedeutung zur Gesundung, zur Heilung und zum Wachstum.*

*Und so legen wir unser Herz in Dein Herz, damit Du es ganz frei machen kannst und bitten Dich um Deinen Segen und um Deinen Schutz.*

*Danke, Jesus.*

*Amen*

Meine Geliebten, Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, dieses Erdenleben ist eine besondere Herausforderung für jeden einzelnen von euch. Wohl auf unterschiedliche Weise, mit unterschiedlichen Inhalten - aber es gibt kein Kind auf dieser Erde, kein Menschenkind, das sagen könnte: alles wäre nur wunderbar und voller Liebe und alles läuft wie am Schnürchen - so wie ihr sagt.

Wenn jemand meint, das wäre so, dann ist es oftmals ein Scheinfrieden oder nur zu bestimmten Zeiten nötig, um einer Seele dadurch Mut zu machen, den Weg weiterzugehen. Aber Herausforderungen sind eine Begleiterscheinung im Leben Meiner Kinder, denn dieser Planet ist ein Schulungsplanet und da braucht es eben auch Prüfungen, um wieder eine Etappe zu schaffen, um dann weiterzugehen in die nächste Stufe - oder in die nächste Klasse - wie ihr es nennt, um hier wieder neue Inhalte zu erfahren und durch neue Lerninhalte zu wachsen und zu lernen.

Und so ist keines Meiner Kinder, das sich hier auf dieser Erde befindet, schon so weit, dass es sagen könnte, es wäre heilig oder es wäre frei von inneren Kämpfen oder von inneren grenzwertigen Erfahrungen. Jedes Meiner Kinder erkennt doch in sich so manche noch nicht ausgereifte Schwachstellen, die aber auch - ihr habt es auch vorhin angesprochen - nötig sind, um nicht Gefahr zu laufen, sich über andere Geschwister zu erheben. Und dass jedes Meiner Kinder erkennt, dass es eben auch noch Zeit braucht, um zu reifen, und dass es auch noch Zeit braucht, damit Verletzungen geheilt werden bzw. geheilt werden können.

Und so hat jedes Meiner Kinder seine ganz persönlichen, spezifischen Schwachstellen. Und manche Meiner Kinder versuchen, diese möglichst hinten anzuhalten, und sehen da gar nicht so gerne hin und versuchen, das auf die Seite zu schieben, um sich nicht damit auseinandersetzen zu müssen. Denn ihr wollt ja letztlich alle schon weiter in eurer Entwicklung sein, als es manchmal - ja - tatsächlich so ist. Und im Grunde genommen ist das ja auch ein Pluspunkt, wenn die Sehnsucht im Herzen da ist, so manche Schwachstelle zu überwinden und dass so manche Wunde geheilt wird, und ihr auch merkt, dass sich da etwas getan hat in Bezug auf so manche Erfahrungen mit euch selbst. Wenn ihr zurückblickt in euer Leben, dann könnt ihr das auch erkennen, dass sich schon vieles verändert hat, auch mit eurer Art, mit euch und mit anderen umzugehen.

Je inniger ihr diesen Weg mit Mir geht, umso mehr werdet ihr auch mit tieferliegenden Aspekten in euch selbst konfrontiert und seid oftmals erstaunt, was sich da noch alles in eurem Unbewussten tut und abspielt und was da noch alles zutage tritt, mit dem ihr gar nicht gerechnet habt. So führe Ich euch Schritt für Schritt in Bereiche, die noch dazu da sind, um

genau hinzuschauen und es mit Mir anzuschauen, Mir zu übergeben, sodass Ich hineinwirken kann und in mehr oder weniger unterschiedlicher Zeit auch ein Reifungsprozess und Heilungsprozess stattfinden kann und ihr auch da wieder einen Schritt weiterkommt in eurer Entwicklung.

Und das, was ihr bei euch selbst erlebt, das sind auch die Erfahrungen, die eure Geschwister zu tragen haben, die eure Geschwister durchzugehen haben. Und es ist dann nicht immer so leicht, mit Schwachstellen klarzukommen und es auszuhalten, dass sie noch nicht umgewandelt sind, sondern, dass sie noch eine gewisse Dynamik in euer Leben bringen, die euch nicht immer so gut gefällt.

Daher braucht es da auch Geduld mit euch selbst und im gleichen Zuge dazu auch mit euren Geschwistern, die ja auch diesen Weg gehen und mit ihren noch vorhandenen Schwachpunkten zu kämpfen haben.

Ja, daher lade Ich euch ein, auch da mit euch Geduld zu haben und mit eurem Umfeld. Denn Erdenleben ist Herausforderung und da zeigt sich immer wieder etwas, womit ihr nicht gerechnet habt, und seid dann hoch erstaunt, was alles noch so in eurem Unbewussten vorhanden ist. Denn das, was in eurem Unbewussten grundgelegt ist, sind oftmals die Auswirkungen von etwas, was weit, weit zurückliegt - und oft reicht nicht ein Erdenleben, um das alles auszugleichen, um das alles zu heilen, um hier wieder ganz frei zu werden. Es gibt dann auch noch Weiterentwicklungen in der geistigen Welt und auch hier gibt es viele Schulungsmöglichkeiten und viele Möglichkeiten durch Erfahrung an den Punkt zu kommen, wo Veränderungen möglich ist und wo ihr tiefliegende Verletzungen an Mein Herz bringen könnt, und Ich heilend eingreifen kann.

Ja, Meine Geliebten, so lade Ich euch ja auch immer wieder ein, sehr achtsam hineinzuhorchen, was sich so in euch tut, welche Gefühle da sind, welche Gedanken da sind und wie ihr auf eure Geschwister reagiert und was sich da so zeigt und euch nicht immer sehr angenehm ist. Aber es ist eine große Chance, sich dem zu stellen und daran zu arbeiten, am besten mit Mir. Denn so kann Ich tiefliegende Verletzungen heilen und euch helfen, frei zu werden. Und das ist ja auch ein Sinn des Erdenlebens: freier zu werden von alten Strukturen, von alten Verletzungen, von all dem, was so in euch verankert ist und euch im Alltag immer wieder beeinflusst.

Und wie gesagt: so wie es euch geht in manchen Bereichen, so geht es auch euren Geschwistern. Daher: habt auch hier Verständnis, dass sie auch manchmal in einer Weise reagieren, die ihr nicht versteht, wie das möglich sein kann.

Und so geht ihr diesen Erfahrungsweg und erlebt immer wieder auch Überraschungen. Aber ihr wisst, Ich bin bei euch und Ich gehe mit euch Schritt für Schritt durch diese Prozesse hindurch. Und es gibt manchmal Ehrenrunden, bei denen ihr wieder einmal mit etwas konfrontiert werdet, von dem ihr gemeint habt, das wäre schon alles Schnee von gestern - und ist es doch nicht. Denn manches sitzt so tief, dass es mehrere Runden braucht, um dann wirklich aufgelöst zu werden.

Ja, so segne Ich euch für diesen Prozess, für diesen inneren Prozess mit euch selbst. Und Ich lade euch ein, dass ihr hier weiter segnend, auch in Bezug auf euer Umfeld, die Tage lebt, und ihr euch immer mehr bewusst werdet, dass Ich überall dort in besonderer Weise hineinwirke, wo ihr bereit seid, Mir diese Situationen zu übergeben und Mich durch euch wirken zu lassen.

Und so möget ihr das, was ihr diese Woche erfahren habt, in eurem Herzen tief verankern und mitnehmen in euren Alltag und Euch immer wieder an diese wunderbaren Begegnungen und Erfahrungen erinnern, die ihr hier geschenkt bekommen habt, sodass ihr mit neuer Kraft euren Alltag zu bewältigen vermögt.

Und so segne Ich euch dafür und Ich segne auch alle eure Lieben, die ihr um euch habt. Und ihr dürft immer wieder alle diese Menschenkinder, mit denen ihr zusammenlebt oder engere Beziehungen habt, an Mein Herz bringen und um Segen auch für diese Beziehungen bitten. So kann Ich hineinwirken und es kann viel Gutes dadurch geschehen und sich entwickeln.

Mein Friede sei mit euch und Meine Freude lege Ich in euer Herz.

Amen